

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 8 (1892)

**Heft:** 10

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

bindung, von Rudolf Horner, Byfangweg 7, Basel. — Matragenrahmen mit verstellbarem Kopftheil, von Ch. J. Baumstrack, Rüdenpl. 8, Zürich. — Neuerung an Blechgefässen, Luftzuführungs- und Abfuhrvorrichtung für Milchtransportgefässe, von H. Gattiker, Spengler, Burgdorf. — Vorrichtung zum Geradeziehen, Parallelegen und Verfeinern von Faserbändern, von Rud. Spöndlin, Fabrikant, Zürich. — Neue Einfädelmaschine, von F. Saurer u. Söhne, Arbon. — Vorrichtung zur Reibuzierung des Wagenanzuges an Stickmaschinen, von G. Suhner in Herisau. — Neue Tüllspitzen, von J. Grob-Scherrer in Ebnat. — Hygienische Strümpfe, von J. Steiger-Meyer in Herisau. — Neuerung an Corsets, von Gut und Biedermann, Zürich. — Neue Stellschraffkasten, von Albert Büest in Oberfinggen. — Kestets aus geschichtetem Stoff, von Walter Hauenstein in Bern. — Registrirender Geschwindigkeitsmesser für Lokomotiven, von J. Leemann-Weidmann in Seebach bei Zürich. — Uhrgehäuse für Remontoirtaschenuhren, von der International Watch Co. J. Kauschenbach in Schaffhausen. — Kabelkuppelung von J. Wächter, Genie-Instruktor, Thun. — Vorrichtung zur Regulierung verketteter dreiphasiger Wechselströme, von H. Mlioth und Co., Basel. — Kippwagen, von A. Dehler u. Co., Wiltbegg.

### Neue Patente.

(Mittheilung vom Patentbureau von Richard Lüders in Görlitz, welches Auskünfte den Abonnenten unserer Zeitung kostenlos erteilt.)

Neue Platten für Elektrizitätssammler sind von Henri Tudor erfunden worden. Bei diesen Tudorplatten sollen die wirksamen Oberflächen in der Weise zickzack- oder wellenförmig entwickelt und dadurch vergrößert werden, daß die zum Einpacken der wirksamen Masse dienenden Nieten in den Rippen einer Seele angeordnet sind. Die Platten können zusammengesetzt werden aus einzelnen im Abstand angeordneten und an ihren Enden mit einander verbundenen stabartigen Theilstücken, deren Oberflächen in der gefennzeichneten Weise ausgebildet sind.

Nach dem Verfahren zur Erzielung dichter Güsse von Sturgeon und Crampton in England wird die Form der Wirkung einer Luftsaugvorrichtung ausgesetzt und dadurch die Luft aus der Form entfernt, bevor dem Metall gestattet wird, in die Form einzufließen. Sobald dann das flüssige Metall in die Form eingelassen wird, wird es unter dem Druck der Atmosphäre in alle Ecken und enge Verzweigungen der Form hineingepreßt, so daß man ein in allen seinen Theilen dichtes Gußstück erhält.

### Fragen.

- 286. Was gibt es für ein rationelles Mittel, die häßlichen Flecken im Verputz auf Backsteinmauerwerk (von Maschinensteinen) zu verhüten oder wegzubringen?
- 287. Wer liefert Stahlblech-Rouleaux?
- 288. Welche schweizerische Firma fabrizirt deslinirte Wandplatten? Offerten und Vorlagen befördert die Expedition d. Bl.
- 289. Ist in der Schweiz ein Geschäft das Einrichtungen liefert um Schieferplatten ganz fein zu schleifen? Offerten erbeten.
- 290. Wer liefert ein gutes Härte- und Reinigungsmittel für Feilen?
- 291. Bin im Falle, eine auf Eisenbalken ruhende, der Sonne hitze stark ausgesetzte Cementterrasse wegen fortwährenden Reißens neu erstellen zu lassen. Es wird mir nun gerathen, dem Cementverdeck eine Unterlage von Holzement zu geben oder die Terrasse aus Asphalt zu machen. Welche eventuell auch andere Deckungsart wäre die vortheilhaftere?
- 292. Wer liefert praktische Baupläne? Offerten an J. B. Reichmuth, Baumeister, Meiringen?

### Antworten.

Auf Frage 273. Als billigen und dauerhaften Anstrich für Scheunen hat sich das einzig echte und allein volle Garantie bietende Carbolium, von dessen Erfinder Avenarius, durch über 17-jährige Wirksamkeit vollauf bewährt. Prospekt und schweizerische Zeugnisse seitens der Großindustrie und Landwirtschaft zur Ver-

fügung. Warnung vor unter dem entlehnten Namen „Carbolium“ vorkommenden Nachahmungen. Hauptverkauf für die Schweiz: Emil Baitady, vorm. J. Bauer u. Co., Basel.

Auf Frage 272. Kautschuffschläuche lassen sich nicht fitten, aber man kann sie repariren, indem man den vollkommen trockenen Schlauch mit dicker Delfarbe anstreicht, die schadhafte Stelle, nachdem der Delfarbenanstrich trocken geworden ist, mit ebenfalls mit Delfarbe gestrichener Leinwand mehrfach umwickelt, verschmirt und dann einen mehrmaligen Delfarbenanstrich macht. Hauptsache ist, daß die Delfarbe auf dem Schlauch nicht zu naß und nicht zu trocken ist, sondern gerade noch klebt, daß die Umwicklung mit Leinwandstreifen genügend festgemacht und die weiteren Delfarbenanstriche vollkommen getrocknet sind.

Auf Frage 273. Der beste und dauerhafteste Anstrich für Holzwerk jeder Art, also auch für Scheunen, ist Delfarbenanstrich. Die höheren Kosten desselben gegenüber andern Anstrichmitteln, wie Wasserglasfarben, Harzfarben u. dgl., werden durch die längere Haltbarkeit weitaus aufgewogen. Delfarben für diese Zwecke liefert die Lack- und Farbenfabrik in Ghur.

Auf Frage 284. Preiscurants für verschiedene Systeme Rollladen stehen zu Diensten bei Wilh. Baumann, Rollladenfabrik Sorgen.

Auf Frage 280. Fr. D. Weiß, Gummiwaarenhandlung in Zürich, empfiehlt sich zur Lieferung der gewünschten 20 Stück Gummischleiben, wofür die Verwendung derselben aber erst den Preis bedingen kann.

Auf Frage 281. Salpeter ist aus Mauerwerk nicht leicht zu entfernen. Bestich und Pflaster wird an der äußeren und inneren Seite gut ausgehakt und dann mit einer Handspritze und sauberm Wasser scharf ausgespritzt, so daß das Mauerwerk nach dem Trocknen wie neu aussieht. Dann wird es einige Tage stehen gelassen und mit Mörtel aus hydraulischem Kalk und gewaschenem Sande wie gewöhnlich bestochen.

Auf Frage 282. Das Biegen des Holzes erfolgt immer mittelst Wasserdampf, und je stärker gebogen werden muß, desto länger muß es im Dampfe liegen. Das Dämpfen kann auf folgende Art geschehen: Das Holz wird von Dicke und Länge zugeschnitten und von Hartholz ein viereckiges Rohr von passender Länge gut zusammengefügt und die Fugen allenfalls mit eingelegeten, in Menning getauchten Lampendochten gedichtet. Die Stirnseiten mit einer längs durchgehenden, starken Muttersehraube und gedichteten Holzstücken zugemacht; der Kasten möglichst klein, nur so groß, daß er mit den auf einmal zu biegenden Holzstücken leicht gefüllt werden kann, wird nun mit einem Wasserhafen (Brennhafen) mittelst Rohr in dichte Verbindung gebracht und die Holzstücke so lange gedämpft bis sie ohne Krachen hinlänglich gebogen werden können. Jedes Stück muß in der Biegeform nur bei milder Wärme trocknen, sonst wird das Holz spröde, da man mehrere Biegeformen gleichzeitig braucht, so kann man sich solche für viele Stücke durch auf einen Laden befestigte Holzblöcke verschaffen, in welche dann die zu biegenden Stücke eingezwängt und bis zum erforderlichen Buge verkeilt werden.

Auf Frage 278. Turbinen und Dynamomaschinen liefert in jeder Größe mit Garantie für vorzügliche Leistung die Aktiengesellschaft vormals Joh. Jakob Rieter u. Co. in Winterthur.

Auf Frage 280 diene Ihnen zu gefl. Notiz, daß ich Lieferant von Gummischleiben und zu weiterer Auskunft gerne bereit bin. Den Preis kann ich erst mittheilen, wenn mir die Verwendung, Dicke u. bekannt gegeben sein wird. Alfred Winterhalter z. Meerpferd, St. Gallen.

### Submissions-Anzeiger.

**Notiz betr. den Submissions-Anzeiger.** Wer die jeweiligen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 Cts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung Samstags. **Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.**

**Neubedachung der Kirche und des Kirchhumes in Meiringen.** Der Kirchengemeinderath von Meiringen gedenkt die bisher mit Schindeln gedeckte Kirche und den Kirchturm mit französischem oder belgischem Schiefer decken zu lassen. Diese Dachdeckerarbeit wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Voraussichtlich würde die Neubedachung successive in 2—4 Jahren ausgeführt. Bewerber wollen Ihre Angebote bis zum 1. August 1892 bei dem Sekretär des Kirchengemeinderathes, Herrn Otto Döpf, Pfarrer in Meiringen, einreichen.

**Wasserversorgung Loztorf.** Die Bürgergemeinde Loztorf eröffnet hiemit freie Konkurrenz über Ausführung einer neuen Wasserleitung aus Gußrohr von circa 2600 Meter Länge, Rejer-